

Datenschutzinformation für Interessenten, Kunden, Kooperationspartner und Dienstleister

Grundsätzlich verarbeitet die Hitachi High-Tech Europe GmbH von Interessenten, Kunden, Kooperationspartnern und Dienstleistern ausschließlich B2B-Daten ohne Personenbezug. Auf diese Daten finden die Regeln der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) keine Anwendung. Soweit hierbei ein Personenbezug (z. B. zu Ansprechpartnern) besteht, erfolgt die Verarbeitung gemäß den Vorgaben der DSGVO.“ Diese personenbezogenen Daten werden ausschließlich im Kontext der beruflichen Tätigkeit (z.B. in der jeweiligen Rolle oder Funktion im Unternehmen) verarbeitet.

Mit den nachfolgenden Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 13 und 14 DSGVO:

1. Verantwortlicher / Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO:

Hitachi High-Tech Europe GmbH Europark Fichtenhain A 12
DE - 47807 Krefeld
Kontakt: HTE-info@hitachi-hightech.com

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Sie erreichen ihn per Post unter der o.a. Adresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“ sowie per Mail unter hte.dsb@verdata.de.

2. Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten und speichern Daten von Firmen, Selbstständigen, Freiberuflern sowie Non-Profit-Organisationen und Behörden, die uns von den jeweiligen Stellen oder deren relevanten Ansprechpartnern zur Verfügung gestellt werden. Dazu gehören folgende Daten:

- Stammdaten: Firmenname und -adresse, Handelsregister-Daten, Branche, Rechtsform, Unternehmensgröße, Unternehmensstruktur, Wirtschaftskraft, Gründungsjahr, E-Mail-Adressen, Telefonnummern, URL sowie weitere fachliche Firmenspezifikationen und -qualifikationen.
- Ansprechpartner: Name, Vorname, Funktion (z.B. GF, Prokurist, Inhaber, Abteilungsleiter etc.)
- Kommunikations- und Vertragsdaten (z. B. Schriftverkehr, Zahlungsdaten, Bankverbindungen bei Dienstleistern)
- Optional: Metadaten (z. B. IP-Adressen bei Videokonferenzen)

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Mit Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO verwenden wir Ihre Daten z.B. für

- Newsletter-Versand / Direktmarketing per E-Mail oder Telefon
- Veröffentlichung von Fotos oder Videos
- Weitergabe von Kontaktdaten an Partnerunternehmen

- Webinare zur Leadgenerierung
- Aufzeichnung von Webinaren / Videokonferenzterminen mit Teilnehmerbild und -ton

Hitachi High-Tech Europe GmbH verwendet Ihre Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Basis des Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO bei

- Beantwortung von Anfragen
- Vertragsverwaltung / Vertragsabwicklung
- Erstellung von Angeboten, Auftragsbestätigungen und Abrechnungen
- Terminvereinbarung
- Logistik
- Verkauf und Reparatur/Wartung von Produkten / Dienstleistungen
- Kundenservice
- Zahlungsabwicklung
- Kommunikation
- Reklamationen

Zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO verarbeitet Hitachi High-Tech Europe GmbH Ihre Daten bei

- Customer Screening zur Überprüfung auf ein bestehendes Belieferungsverbot gemäß Ausfuhrkontrollgesetz
- Steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten
- Geldwäscheprüfung
- Compliance Prüfungen

Zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO verarbeiten wir Ihre Daten zu folgenden Zwecken:

- Direktwerbung
- Bonitätsprüfung
- Videoüberwachung der Außengelände/Parkplatzgelände an unseren Standorten zur Wahrung unseres Hausrechts und zur Aufklärung von Straftaten
- Registrierung von Besuchern zur Feststellung von zu evakuierenden Personen und Kontaktaufnahme im Notfall
- Durchführung von Videokonferenzen
- Vermeidung einer Schädigung und/oder Haftung unseres Unternehmens durch entsprechende Maßnahmen
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche

4. Empfänger

Im erforderlichen Umfang Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten erhalten bei Hitachi High-Tech Europe GmbH nur die Mitarbeiter, die diese Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen. Alle Mitarbeiter sind auf die Vertraulichkeit und die Einhaltung der Datenschutzprinzipien verpflichtet.

Dienstleister (z.B. IT-Dienstleister, Druck- und Versanddienstleister, Werbeagenturen, Callcenter, Logistikunternehmen, Aktenvernichter etc.) erhalten zur Erfüllung der beschriebenen Zwecke dann Zugang zu Ihren Daten, wenn diese

die erforderlichen Vertraulichkeitsanforderungen erfüllen. Diese Dienstleister sind nach den gesetzlichen Vorgaben gem. Art. 28 DSGVO vertraglich eingebunden.

Zur Durchführung von Bonitätsprüfungen übermitteln wir Ihre Daten an Dun & Bradstreet Deutschland GmbH, Frankfurt am Main.

Öffentliche Träger wie z.B. Finanzämter, Zoll, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle etc., erhalten Ihre personenbezogenen Daten, wenn hierfür gesetzliche Verpflichtungen bestehen.

5. Übermittlung an Empfänger außerhalb der Europäischen Union / des Europäischen Wirtschaftsraums

Einige Dienstleistungen werden von Unternehmen des Hitachi-Konzerns oder Drittanbietern mit Sitz in Japan oder anderen sogenannten sicheren Drittländern erbracht. Die Übermittlung Ihrer Daten an diese Unternehmen erfolgt auf der Grundlage eines bestehenden Angemessenheitsbeschlusses gem. Art. 45 DSGVO.

Sofern es sich bei unseren Dienstleistern um angebundene Unternehmen oder Drittanbieter mit Sitz außerhalb der EU / EWR handelt, für die kein entsprechender Angemessenheitsbeschluss vorliegt, wird das erforderliche Datenschutzniveau über den Abschluss von Standarddatenschutzklauseln gem. Art. 46 Abs. 2 c DSGVO sichergestellt. Diese Klauseln verpflichten die Empfänger der Daten zur Einhaltung eines mit der EU vergleichbaren Datenschutzstandards. Trotz dieser vertraglichen Garantien besteht das Risiko, dass Behörden des Drittstaates (z.B. Sicherheits- und Geheimdienste) auf die übermittelten Daten zugreifen können, ohne dass Ihnen als betroffene Person hiergegen wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen oder Sie darüber informiert werden. Um dieses Risiko zu minimieren, haben wir ergänzende technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, dazu gehört je nach Verarbeitungszweck z.B. die Verschlüsselung oder Pseudonymisierung der Daten vor Übermittlung, die Minimierung der Daten auf das absolut erforderliche Maß sowie die vorgeschriebene Risikobewertung des Empfängerlandes und der eingesetzten Dienstleister einschließlich vertraglicher Zusicherungen der Datenempfänger zur Nichtweitergabe von personenbezogenen Daten und zur Information bei behördlichen Anfragen.

6. Dauer der Datenspeicherung

Hitachi High-Technologies speichert personenbezogene Daten, solange dies für die unter Nr. 3 genannten Zwecke erforderlich ist und bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (i.d.R. 6 – 10 Jahre). Nach Wegfall des jeweiligen Zwecks oder Ablauf gesetzlicher Fristen werden die Daten routinemäßig gelöscht oder anonymisiert.

Daten der Videoüberwachung werden nach 5 Tagen gelöscht.

Erfolgt die Speicherung auf Grundlage einer Einwilligung, die Sie uns gegebenenfalls im Einzelfall erteilt haben, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald Sie Ihre Einwilligung widerrufen, es sei denn, die Daten sind zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich. In diesen Fällen

werden die Daten nur für den jeweiligen Zweck weiter gespeichert und nach Wegfall der Pflicht oder des Zwecks gelöscht.

Daten, die im Rahmen der Erfüllung von Betroffenenrechten gem. Art. 15 ff. DSGVO erhoben und gespeichert sind, werden für den Zeitraum von 3 Jahren nach Abschluss des Jahres, in dem der entsprechende Vorgang abgeschlossen wurde, aufbewahrt.

Sofern Sie einer Verarbeitung widersprochen haben, bleibt dieser Widerspruch dauerhaft gespeichert, damit wir sicherstellen können, dass Ihr Widerspruch berücksichtigt werden kann.

7. Ihre Rechte

Sie können jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten (Art. 15 DSGVO). Darüber hinaus haben Sie unter den gesetzlich festgelegten Voraussetzungen (Art. 17-21 DSGVO) das Recht, Ihre Daten zu löschen und zu berichtigen oder die Verarbeitung einzuschränken sowie die Übertragbarkeit der zur Verfügung gestellten Daten zu verlangen.

Sofern die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung beruht, kann diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen. Hierfür richten Sie Ihren Widerspruch an HTE-Datenschutz@hitachi-hightech.com oder schriftlich an Hitachi High-Tech Europe unter der o.a. Anschrift.

Wenn die Datenverarbeitung auf einem berechtigten Interesse der Hitachi High-Tech Europe GmbH beruht, können Sie der Verarbeitung aus Gründen widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Die Hitachi High-Tech Europe GmbH wird Ihre personenbezogenen Daten nur dann verarbeiten, wenn nachweislich zwingende Gründe vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Abwehr von Rechtsansprüchen dient.

Bitte wenden Sie sich direkt an unseren Datenschutzbeauftragten, um Ihre Rechte wahrzunehmen. Senden Sie Ihre Anfrage in Textform (schriftlich, per E-Mail) unter Verwendung der angegebenen Kontaktdaten. Sie können sich auch jederzeit über die angegebenen Kontaktdaten beim Datenschutzbeauftragten beschweren.

Sie haben weiterhin das Recht, sich an jede Datenschutzbehörde zu wenden. Eine Liste der Aufsichtsbehörden (für den nicht-öffentlichen Bereich) mit Adressen finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/anschriften_node.html.

Die für die Hitachi High-Tech Europe GmbH zuständige Aufsichtsbehörde ist: Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, Fax: 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de, Homepage: <http://www.ldi.nrw.de>.

Stand: Januar 2026